

# BÄRENSTARK

INFORMATIONEN FÜR MITGLIEDER, FREUNDE UND FÖRDERER

NR. 45 | 24

Herausgegeben vom Förderkreis Bonn e.V. | Wir helfen krebskranken Kindern und Jugendlichen

**KOMPAKT**  
Frühjahr/Sommer 2024

Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer,



wir freuen uns, Ihnen heute unsere BÄRENSTARK kompakt in einem neuen und noch strafferen Format präsentieren zu dürfen! Unser Kompaktformat schont Ressourcen und informiert Sie dennoch in gewohnter Qualität über unsere neuen Projekte.

Aber diese Ausgabe ist mehr als nur sechs Seiten mit Informationen. Sie ist eine Reise durch unsere Arbeit der letzten Monate und stellt Ihnen unser neu aufgestelltes Psychosoziales Team vor, das seit Anfang des Jahres der Kinderkrebstation und den betroffenen Familien mit Herz und Leidenschaft zur Seite steht.

Wir hoffen, dass Sie beim Lesen genauso viel Freude haben, wie wir beim Erstellen, und danken Ihnen von Herzen, dass Sie durch Ihre fortwährende Unterstützung all dies möglich machen. Sie lesen wieder von uns im November in der gewohnten Ausgabe im Magazinformat.

Bis dahin wünschen wir Ihnen einen schönen Sommer. Kommen Sie gut durch das Jahr!

Herzlichst

Meike Rüsing  
Geschäftsführung

## Dreimol Bönnsches Hätz Alaaf! Alaaf! Alaaf!

Die Jubiläumsausgabe der Benefizsitzung „Dat Bönnsche Hätz“ zugunsten des Förderkreises hat alle unsere Erwartungen übertraffen. Nicht nur sind erneut alle Künstler, wie u.a. die Ehrengarde der Stadt Köln, die StattGarde Colonia Ahoj, Jürgen B. Hausmann oder Knallblech, ohne Gage aufgetreten, sondern auch haben die 820 Jecken im Saal die Spendenbox

des bezaubernden Spendeneingangs Sandra allein während der Sitzung mit fast **5.000 Euro** gefüllt. Insgesamt konnte „Dat Bönnsche Hätz e.V.“ uns mittlerweile **23.000 Euro** übergeben.

Wir sind beeindruckt, dankbar und freuen uns bereits auf die 11. Sitzung am **11. Januar 2025 im Brückenforum Bonn-Beuel**, wie immer moderiert von Reiner Fritz und Claudia Zumbroich! ❤️



# Wir...

waren Bouldern...



gestalteten im Kreativatelier...



machten Musiktherapie...



feierten Karneval...



lernten kochen...



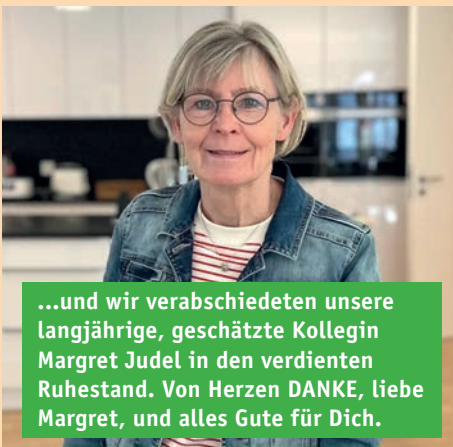
zeigten Geschwisterkindern die Station...



gingen reiten...



spielten Theater...



...und wir verabschiedeten unsere langjährige, geschätzte Kollegin Margret Judel in den verdienten Ruhestand. Von Herzen DANKE, liebe Margret, und alles Gute für Dich.

## Spendenkonto Förderkreis Bonn e.V.

Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE25 3705 0198 0023 0021 57

BIC: COLSDE33XXX



Einfach spenden:

QR Code mit Ihrer  
Banking App scannen.

## Impressum

BÄRENSTARK – Informationsschrift für Mitglieder, Freunde und Förderer.

**Verantwortlich für die Herausgabe**

Förderkreis für krebskranke

Kinder und Jugendliche Bonn e.V.

Venusberg-Campus 1, Geb. 34

53127 Bonn / Telefon 0228/9139440

Fax 0228/9139433

info@foerderkreis-bonn.de

www.foerderkreis-bonn.de

**Redaktion**

Meike Rüsing (ViSdP)

Diese Ausgabe wird kostenlos abgegeben

und sollte möglichst an interessierte

Personen weitergereicht werden.

© 2024

## Bärenstark im Dienst krebskranker Kinder: Unser psychosoziales Team im Rampenlicht



Heike Engelsing | Anna Lea Brück | Elisabeth Baran

Im Januar 2024 hat sich unser Team aus pädagogischen und psychosozialen Mitarbeitern neuformiert. Mit dem Abschied von Rebekka Winter Ende 2023, bedingt durch ihren Umzug nach Baden-Württemberg, begrüßten wir zum 1. Januar 2024 **Elisabeth Baran**, Erzieherin und Heilpädagogin, als Teil unseres Teams. Sie unterstützt **Heike Engelsing**, die seit 17 Jahren als Erzieherin für den Förderkreis tätig ist. **Anna Lea Brück** komplettiert als Erziehungs- und Rehabilitationswissenschaftlerin das neue Trio.

### Aber was genau macht unser psychosoziales Team?

„Für uns ist es von größter Bedeutung, dass wir im interdisziplinären Team des Universitätsklinikums alle dasselbe Ziel verfolgen: Die Patienten und ihre Familien gut durch diese herausfordernde Zeit zu begleiten“, sagt Heike Engelsing. „Als pädagogische Fachkräfte liegt unser Fokus nicht auf der Krankheit und ihrer medizinischen Behandlung, sondern darauf, schöne Momente zu schaffen und den Kindern eine kurze Auszeit zu ermöglichen.“ Die Erzieherinnen bieten Abwechslung und Struktur im Klinikalltag durch verschiedene Beschäftigungs- und Spielangebote. „Es ist uns wichtig, Zeit für jedes einzelne

Kind zu haben“, ergänzt Elisabeth Baran. „Durch kreatives Tun können die Kinder Erfolgserlebnisse erfahren, während die Eltern eine kurze Pause erhalten.“ Eine einfühlsame Begleitung ermöglicht es den Kindern, selbst zu entscheiden, was sie spielen oder basteln möchten. Während der Therapie sind sie fast immer fremdbestimmt, aber im Spiel haben sie jederzeit die Kontrolle. Auch Geschwister werden in Thementagen oder Workshops einbezogen. Dieses Angebot endet nicht mit dem Abschluß des stationären Aufenthalts oder der Behandlung. Nachsorgefreizeiten, Bewegungs- und Vernetzungsangebote werden noch viele Jahre nach Abschluss der Therapie von den Familien wahrgenommen.

Anna Lea Brück betrachtet die Familie als Ganzes, da eine Krebsdiagnose im Kindesalter das gesamte Familiensystem betrifft. Ihre Arbeit ist ressourcenorientiert, bedarfsorientiert und beratend. Sie plant auch hausaufsuchende Dienste und bietet Beratung in der Langzeitnachsorge an. ❤️

Diese Personalstellen werden für die nächsten zwei Jahre durch die **Hilfsgruppe Eifel e.V.** finanziert. Die Organisation unterstützt den Förderkreis seit 1995 und hat seitdem über 1 Million Euro zur Verfügung gestellt, um unsere Arbeit zu unterstützen. **Der Vorsitzende, Willi Greuel**, sagt dazu: „Wir freuen uns, den Aufbau und die Arbeit des neuen psychosozialen Teams zum Wohl der jungen Patienten und ihrer Eltern zu unterstützen. Wir setzen gerne die jahrzehntelange Hilfe für unsere „Bonner“ und das Elternhaus fort.“ Dafür danken wir der Hilfsgruppe Eifel im Namen aller betroffenen Kinder und Familien von ganzem Herzen! ❤️



Ehepaar Greuel



Dr. Lavinia Thelen

Die Bedeutung der Arbeit des Teams betont auch Dr. Lavinia Thelen, Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeutin (VT) der Abteilung für Pädiatrische Hämatologie/Oncologie des Universitätsklinikums Bonn: „**Die Kolleginnen des Förderkreises sind ein integraler Bestandteil unseres Psychosozialen Dienstes. Durch ihre kreativen Ideen und ihre Herzlichkeit zaubern sie den kleinen und großen Patienten immer wieder ein Lächeln ins Gesicht.** Die heilpädagogische Arbeit hilft dabei, Erlebtes durch kreative Angebote zu verarbeiten und sich auf seine Stärken und Ressourcen zu konzentrieren. Besonders in der Anfangsphase und Akuttherapiephase ist es wichtig, den Familien das Gefühl zu vermitteln, dass wir für sie da sind und dass sie sich jederzeit mit ihren Sorgen und Ängsten an uns wenden können. Das hilft, den ersten Schock und die anfängliche Unsicherheit zu überwinden.“ ❤️



**Hilfsgruppe Eifel**  
Förderkreis für Tumor- und Leukämieerkrankte Kinder

## ELTERNSTIMMEN

### Und das sagen die Kinder und ihre Eltern:

„Unsere Kinder (7, 9 und 11 Jahre) nehmen regelmäßig an den Angeboten des Förderkreises teil. Unser ältester Sohn erkrankte während der Pandemie. Er hat bei seinen Aufenthalten im ELKI das Beschäftigungsangebot von Frau Engelsing sehr genossen und erinnert sich noch heute an die tollen Experimentierkästen und Bastelvorlagen. Die Zeit in der Klinik verknüpft er mit solch guten Erinnerungen. Über das neue Bouldern-Angebot freue ich mich besonders. Unser Großer hält sich gerne im Hintergrund, was sportliche Aktivitäten betrifft. Zum ersten Termin ging er nur widerwillig mit. Doch als er zurückkam, war er begeistert. Hier stand nicht die Leistung, sondern der Spaß im Vordergrund.“

*Yvonne (Mutter von Lukas)*

„Unsere Tochter Lotta liebt besonders das Reiten im außerklinischen Bereich. Hannah Schröders ist eine tolle Pädagogin und hat eine wunderbare Art, mit den Kindern umzugehen. Lotta freut sich immer sehr auf Hannah und die Ponys. Danach ist sie glücklich und ausgeglichen. Das reitpädagogische Angebot ist wirklich etwas ganz Besonderes.“

*Julia (Mutter von Lotta)*

„Kurz bevor unser kleiner Sohn Jamal starb, haben wir noch einige Angebote des Förderkreises wahrgenommen. Wir wurden in den Botanischen Garten eingeladen, um Kaffee und Kuchen zu genießen. Es war ein besonderer Tag

für uns. Wir hatten die ganze Zeit gewartet, dass Jamal gesund wird und wir endlich wieder unter Menschen sein können. Die Vorstellung, als Familie dort auf der Terrasse zu sitzen, mit der Sonne im Gesicht, einer schönen Aussicht, leckerem Kaffee und Kuchen, war für uns unbeschreiblich schön.“

*Denise (Mutter von Jamal und Liyana)*

„Der Klinik-Geschwistertag war super interessant. So konnte ich selbst sehen, wie sich mein Bruder immer gefühlt haben muss, wenn er z.B. einen Fingerpieks bekam oder untersucht wurde. Danke für die tolle Führung auf Station 4.“

*Liyana (Schwester von Jamal)*



## Unser herzlicher Dank gilt Ihnen und allen Spendern:

Alfons **Bessler**, 2.546,16 Euro  
Blutspendedienst **UKB**, 6.900 Euro in 2023  
Peter **Boncsek**, Thomas **Olzem**, Christoph **Wagner**,  
40. Geburtstag, 5.000 Euro

**Bundesministerium für Bildung und Forschung**,  
Azubis im 1. Jahr, 1.400 Euro

**Child's Play Charity**, 1.752,04 Euro  
Christian **Clemens**, 17 prall gefüllte Nikolaussäck-  
chen für die Kinder auf der Station

**Hair by Farahani**/Kunden, 986,13 Euro  
**Fidele Morreköpp 1946 e.V.**, 1.500 Euro  
**Fitness of Opportunity**/René de Byl, 1.000 Euro  
und Bastelmaterial

**Georg-Kerschensteiner-Berufskolleg** des Rhein-  
Sieg-Kreis Troisdorf, 232,60 Euro

**Grundschule Obere Grafschaft e.V.**/Förderverein-  
Benefizkonzert, 1.500 Euro

Familie **Hartmann**, Kronkorkenfest Kausen, 19.000  
Euro, Spielwaren im Wert von 4.000 Euro

Familie **Hemmersbach**/4. Widdiger Hafenfest,  
2.450 Euro

Markus **Janke**/Kaffee für den Förderkreis, 1.508,96  
Euro

Hilfswerk des **Lions-Club Bonn-Beethoven e.V.**/  
Kerzenaktion, 1.500 Euro

**Kinderkrempebasar**/St. Katharinen, 4.346,05  
Euro

**KGS Kommern** (Förderverein der kath. Grundschule  
Kommern), 5.355,91 Euro

Kunst- und Handwerker in Lessenich, Frau Margret  
**Esch**, 600 Euro

Jürgen **Luhmer**/Bärenanhänger, 725 Euro  
Basar **Pfarrgemeinde Lommersdorf**, 4.000 Euro

**Miele & Cie. KG** Euskirchen/Mitarbeiter-Spenden-  
aktion, 1.400 Euro

Familie **Mittelbach**/7. Privater Weihnachtsmarkt,  
3.900 Euro

**Montessorischule Bonn**/Budenzauber, 1.900 Euro  
16. **Müggenhausener Mini-Weihnachtsmarkt**, 910  
Euro

Daria **Nahrings**/ Martini Markt Dernau, 13.000 Euro  
(62.000 Euro seit 2014)

**OCCAR-EA**/Mitarbeiter-Spendenaktion, 525 Euro  
**SGL Carbon GmbH**, 2.802 Euro der Mitarbeiter,  
Verdopplung auf 5.604 Euro durch SGL Carbon

**Stahlwerk Schweißgeräte GmbH**, 10.000 Euro

**Stefans Basar** in Mahlberg, Familie Lingscheid,  
10.000 Euro

**Signal Iduna**, Gerald Strauß, 500 Euro  
**Swistec GmbH**/Spende statt Kunden- und Lieferan-  
tenpräsentation zu Weihnachten

**KG Strandpiraten Berzdorf e.V. von 1993**, 5.500  
Euro

Martin **Rech**, Garten- und Landschaftsbau/Weih-  
nachtsbaumaktion, 500 Euro

Gabriele **Reinecke**, 1.007,50 Euro  
Familie **Rübhausen**/Nikolausaktion 2.422 Euro  
Julian **Steinsiepe** und Juliane **Heuskiel**/  
40. Geburtstag, 535 Euro

Schülervertretung des **Rhein-Gymnasium Sinzig**,  
850 Euro

**Town & Country Stiftung** Stiftungspreis/Georg  
Rockenfeld, 1.111 Euro

**Vor-Tour der Hoffnung e.V.**, 8.500 Euro  
**VNR Verlag für die Deutsche Wirtschaft**/Mit-  
arbeiterspendenaktion, 4.400 Euro  
Rainer **Werwoll**, 593 Euro

### Als ehemalige Patienten überraschten uns:

Familie **Feuser**, Sachspenden zu Weihnachten  
Marcus **Hopfinger**, 200 Euro  
Benjamin **Merkelbach** & seine Freunde, 500 Euro  
Luisa **Ossowski**, Armbänder  
Mattia **Perticone**, 100 Euro

### Und auch 2023 durften wir uns über die Weihnachtswunschbäume freuen:

Herzlichen Dank an die  
**BMW Niederlassung Bonn**, **Galeria Euskirchen**  
und **Bonnerie in Bad Godesberg**.



# Gemeinsam BÄRENSTARK: Gesichter unserer Spender

